

Stadt Kempten (Allgäu)

Kulturamt

Budgetbericht

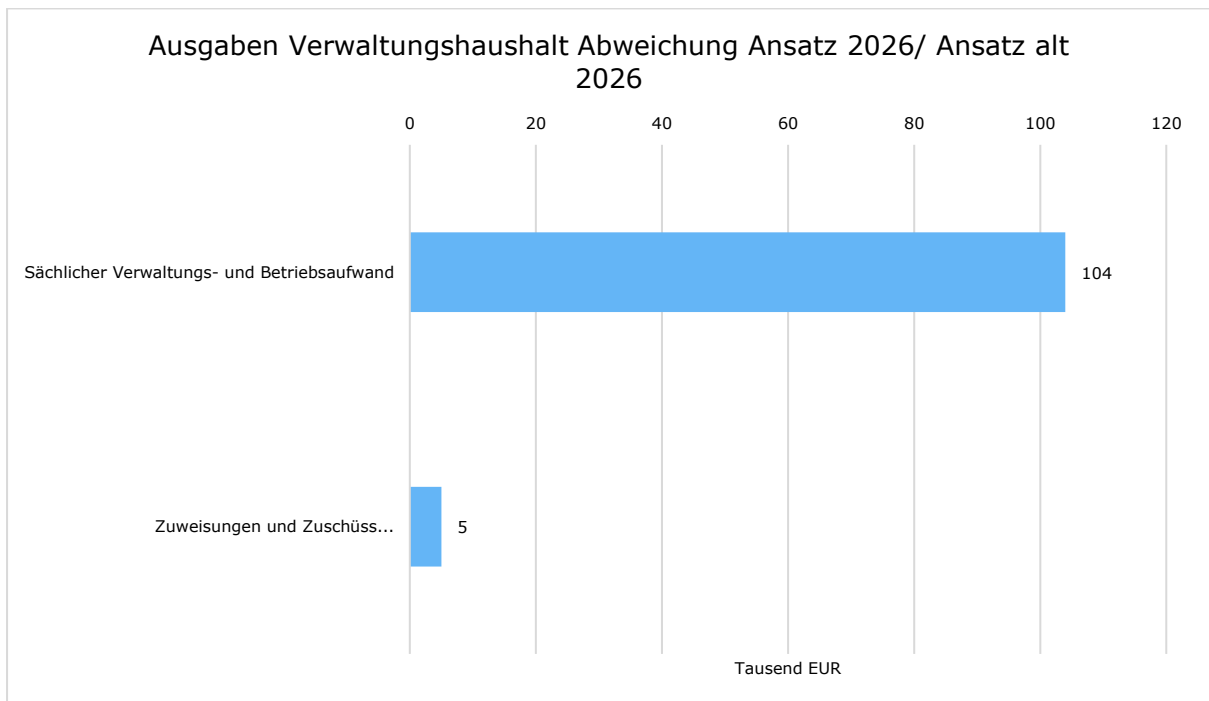
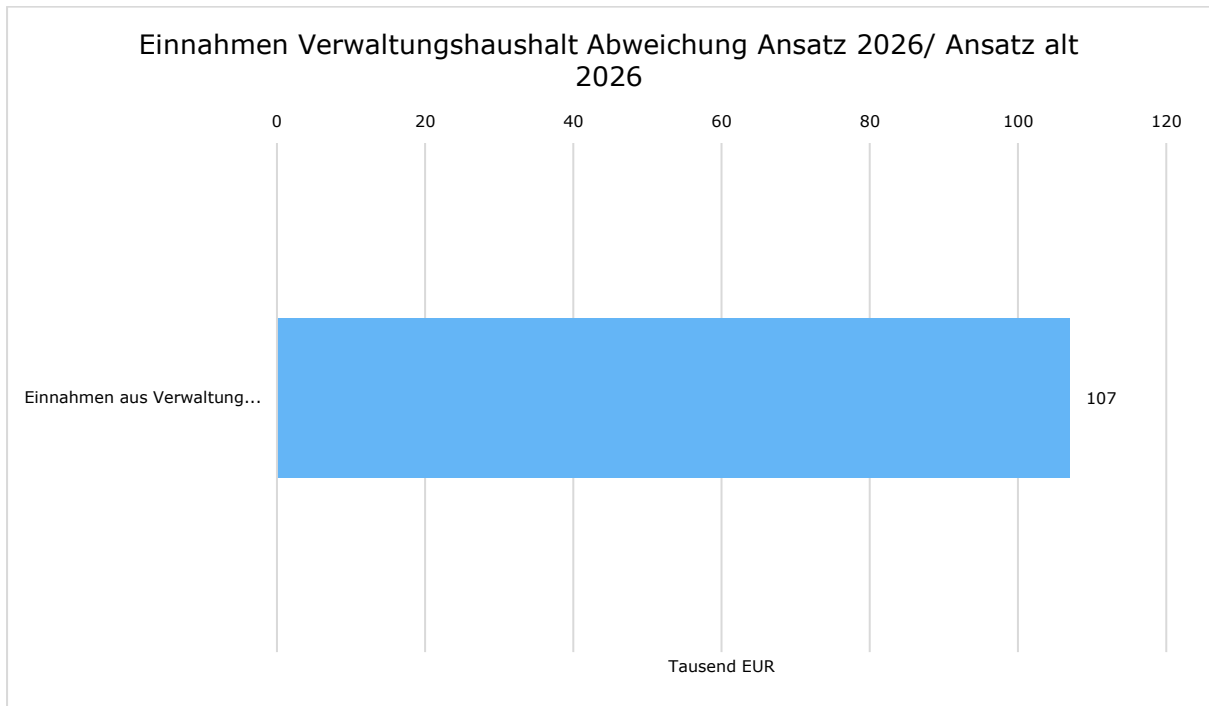
2026





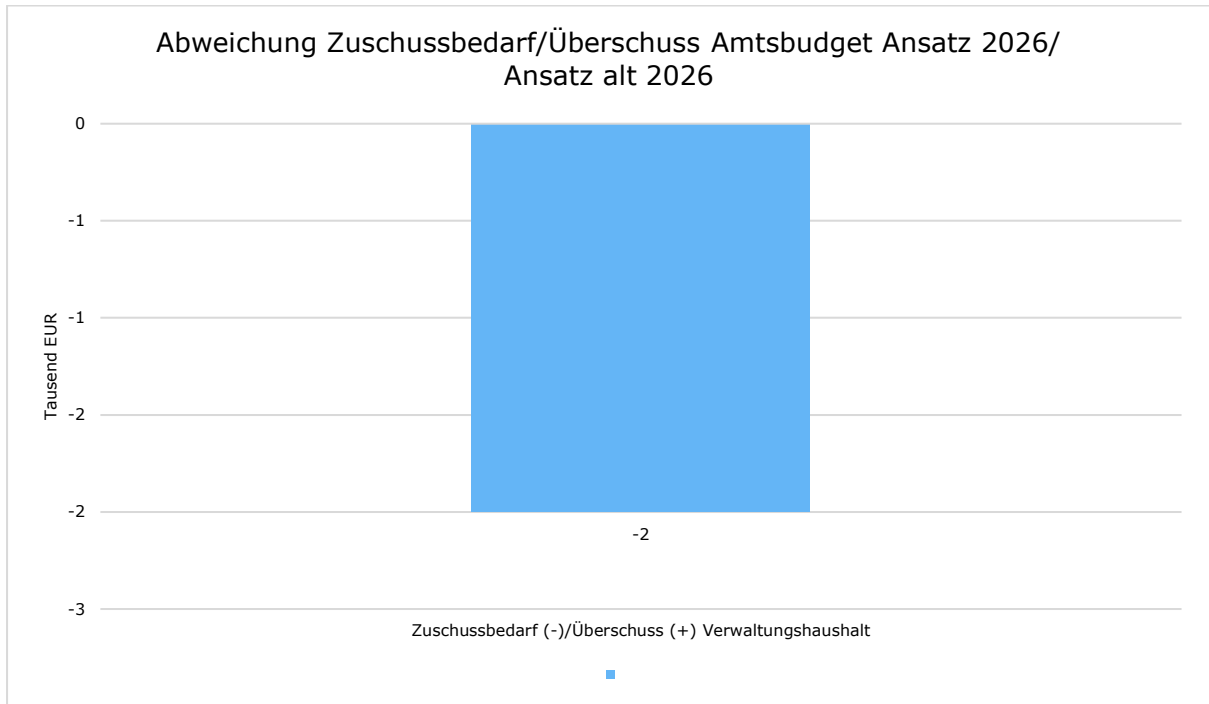
1 Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026





Kulturamt Kempten (Allgäu)

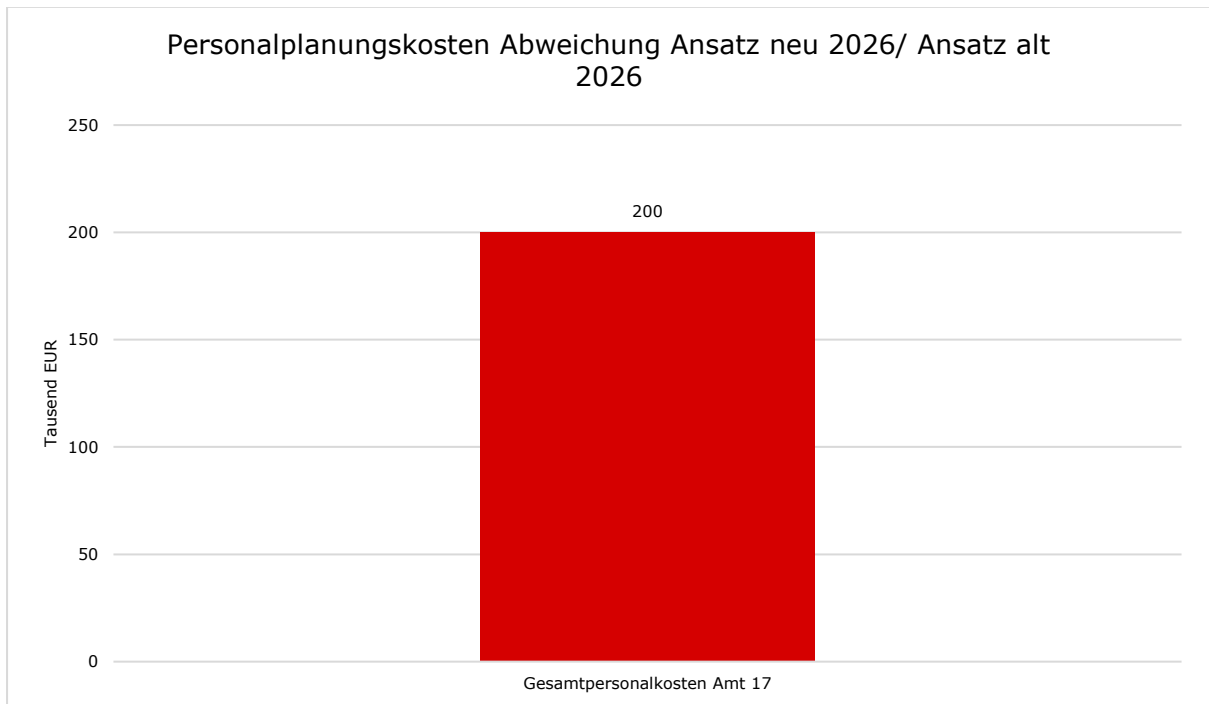


Budgetvolumen Amtsbudgets

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	466.100	359.300	106.800 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	2.860.200	2.751.500	108.700 ↗
Zuschussbedarf (-))/Überschuss (+)	-2.394.100	-2.392.200	-1.900 →



1.2 Personalplanungskosten

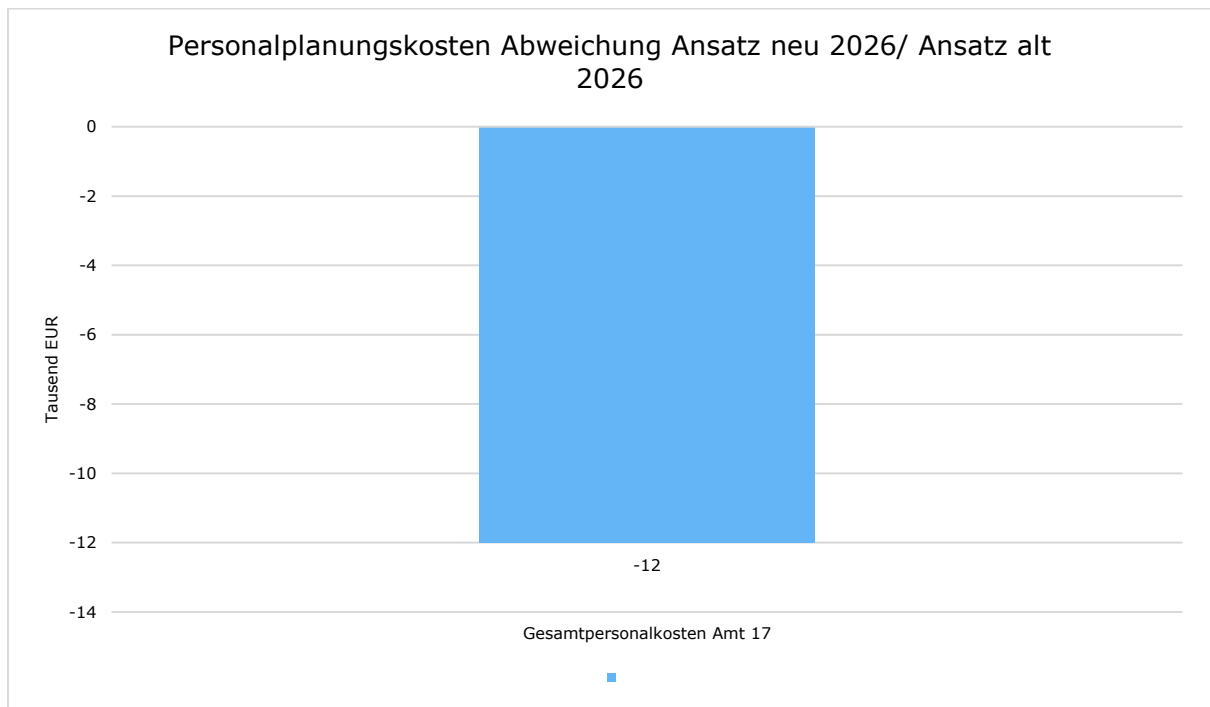


Personalplanungskosten Abweichung Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Gesamtpersonalkosten Amt 17	4.161.900	4.174.300	-12.400 →

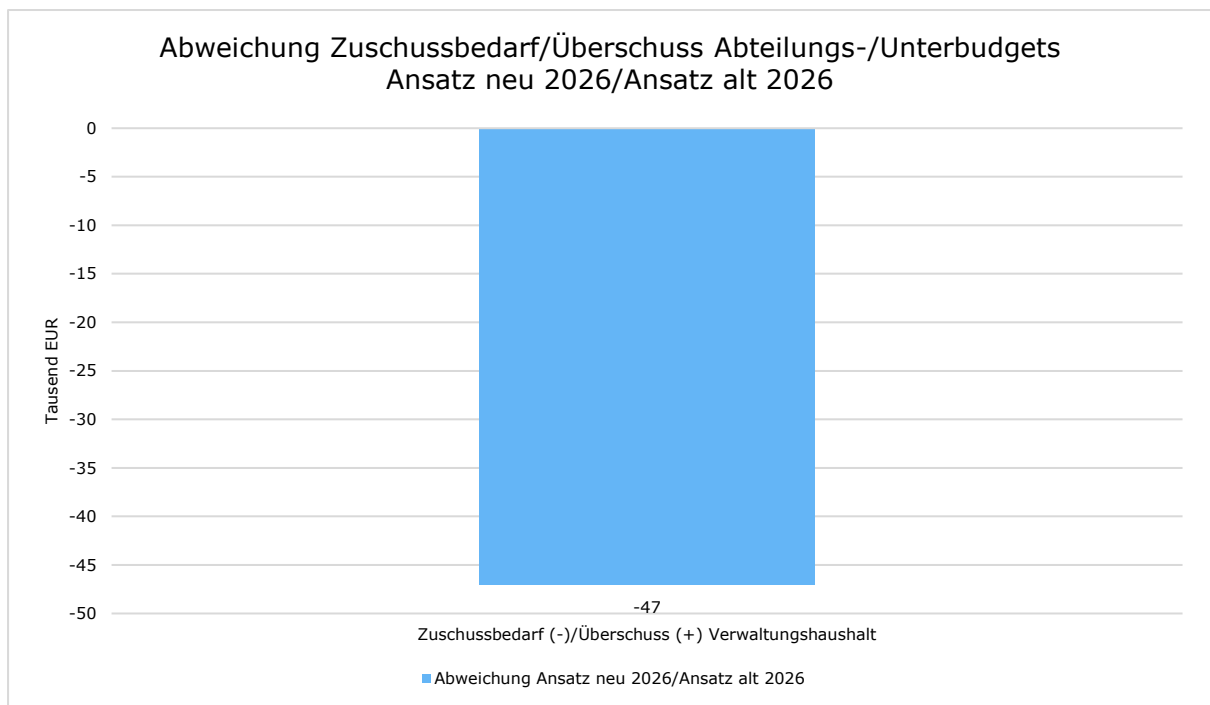


Kulturamt Kempten (Allgäu)



1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

170 - Allgemeine Kulturverwaltung

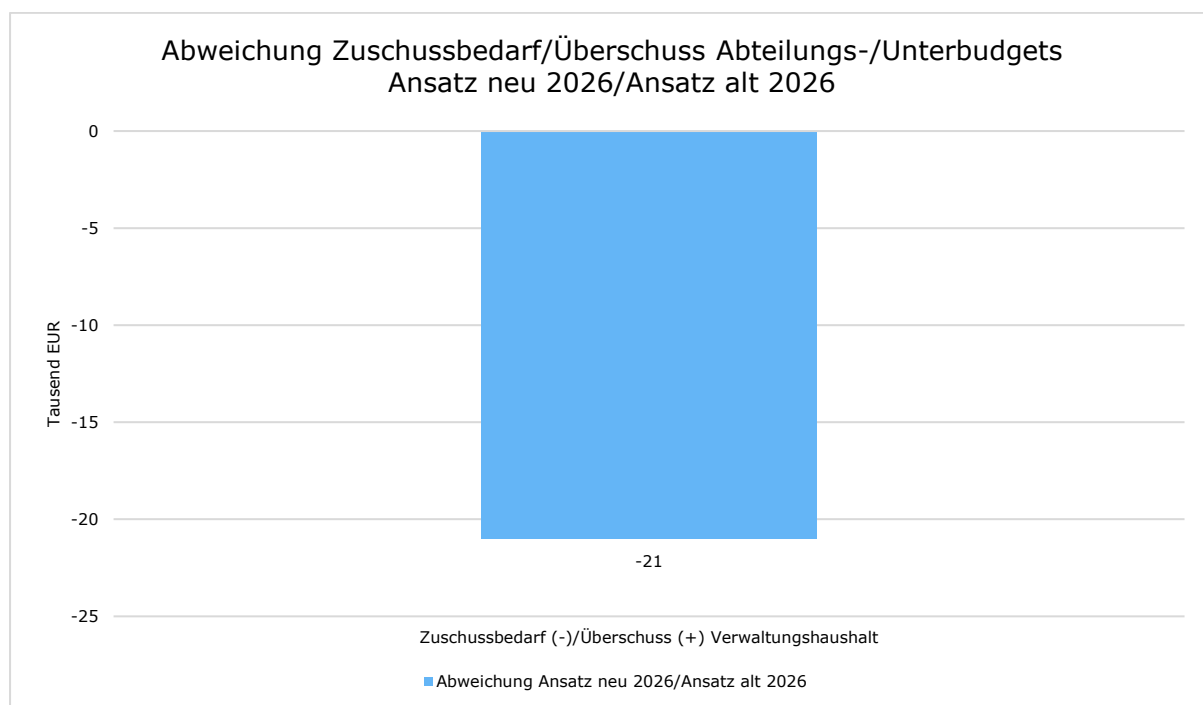




Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.500,00	54.600,00	-53.100,00 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.379.700,00	1.385.400,00	-5.700,00 →
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	-1.378.200,00	-1.330.800,00	-47.400,00 ↘

171 - Museen

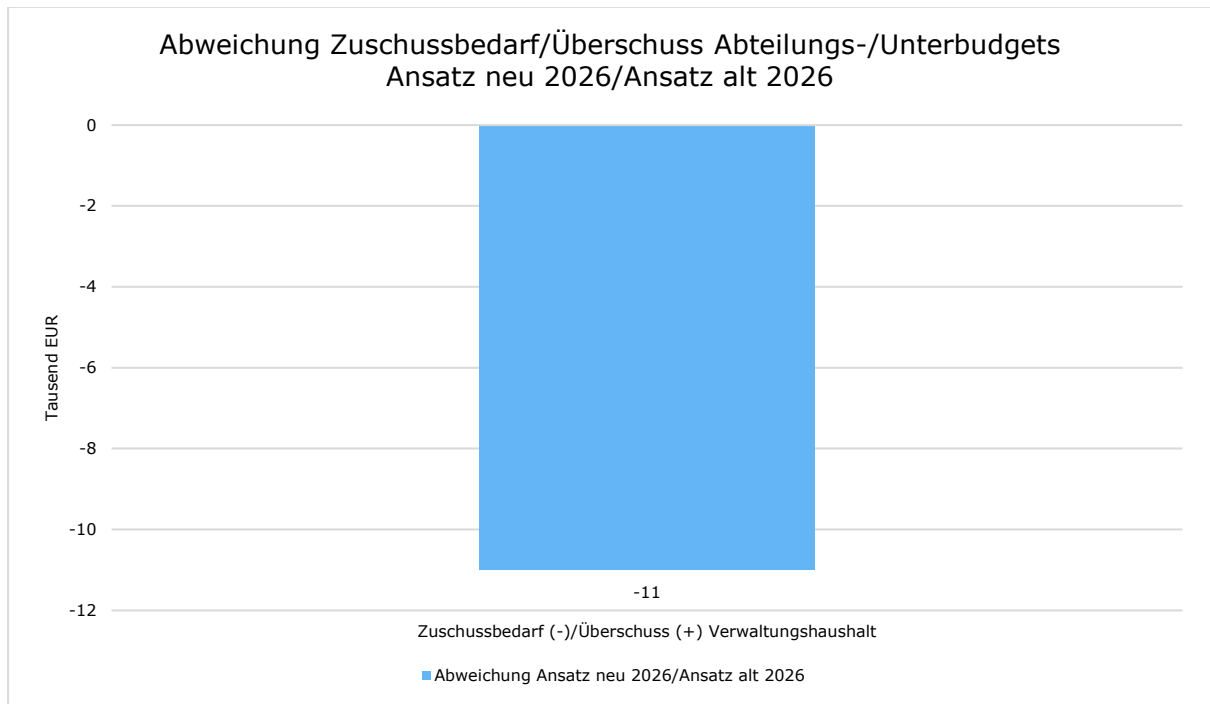


Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	120.600,00	42.700,00	77.900,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	429.800,00	331.400,00	98.400,00 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	-309.200,00	-288.700,00	-20.500,00 ↘



172 - Stadtbücherei

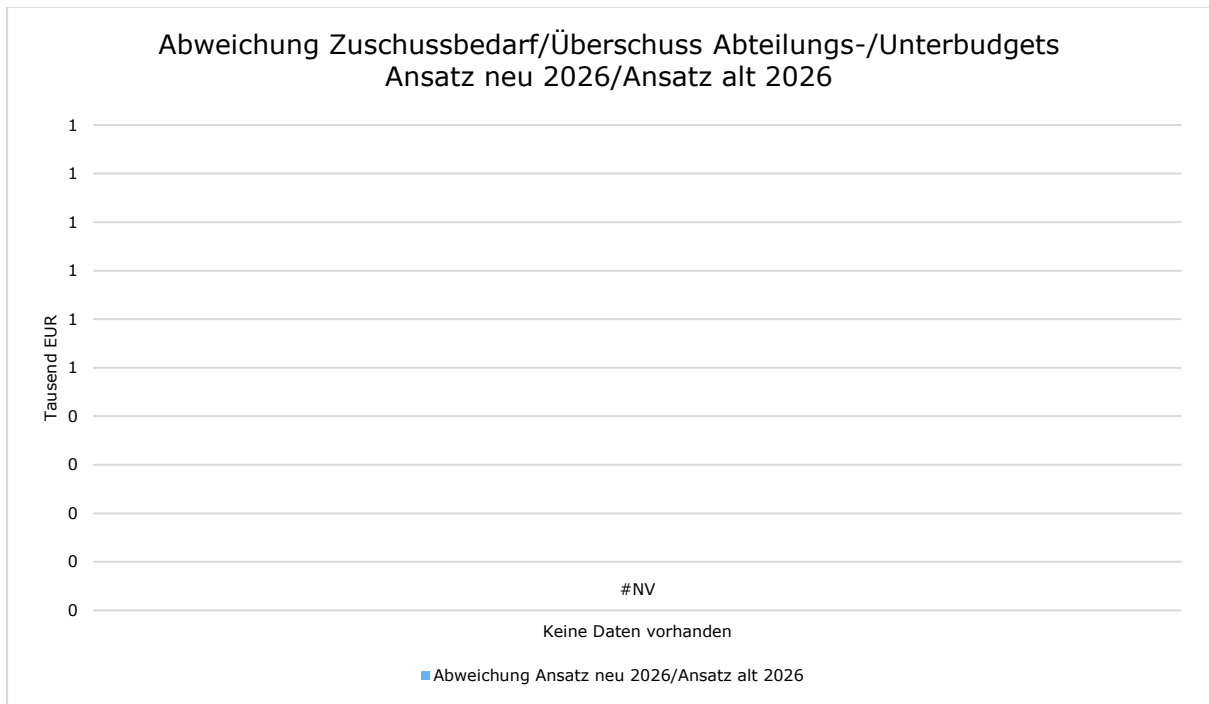


Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	107.000,00	102.500,00	4.500,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	215.700,00	200.700,00	15.000,00 ↗
Zuschussbedarf (-))/Überschuss (+)	-108.700,00	-98.200,00	-10.500,00 ↘



173 - Stadtarchiv

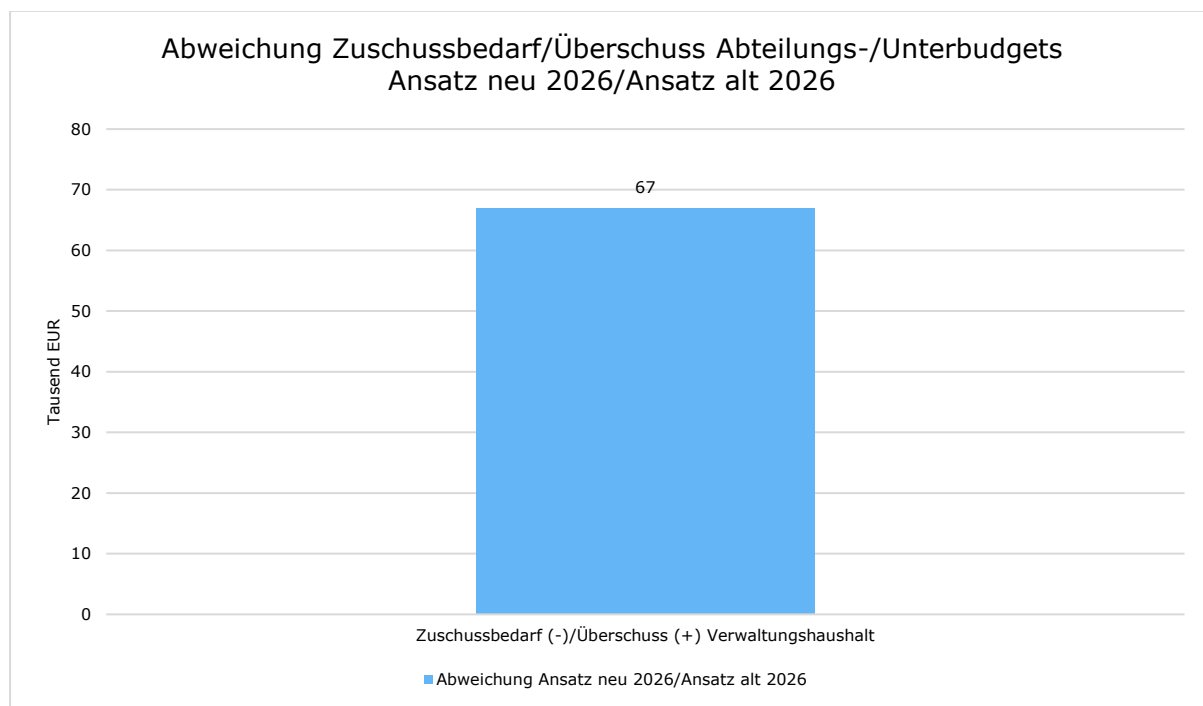


Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Zuschussbedarf (-))/Überschuss (+)	0,00	--	0,00 →



174 - APC, Erasmuskapelle, Archäologie

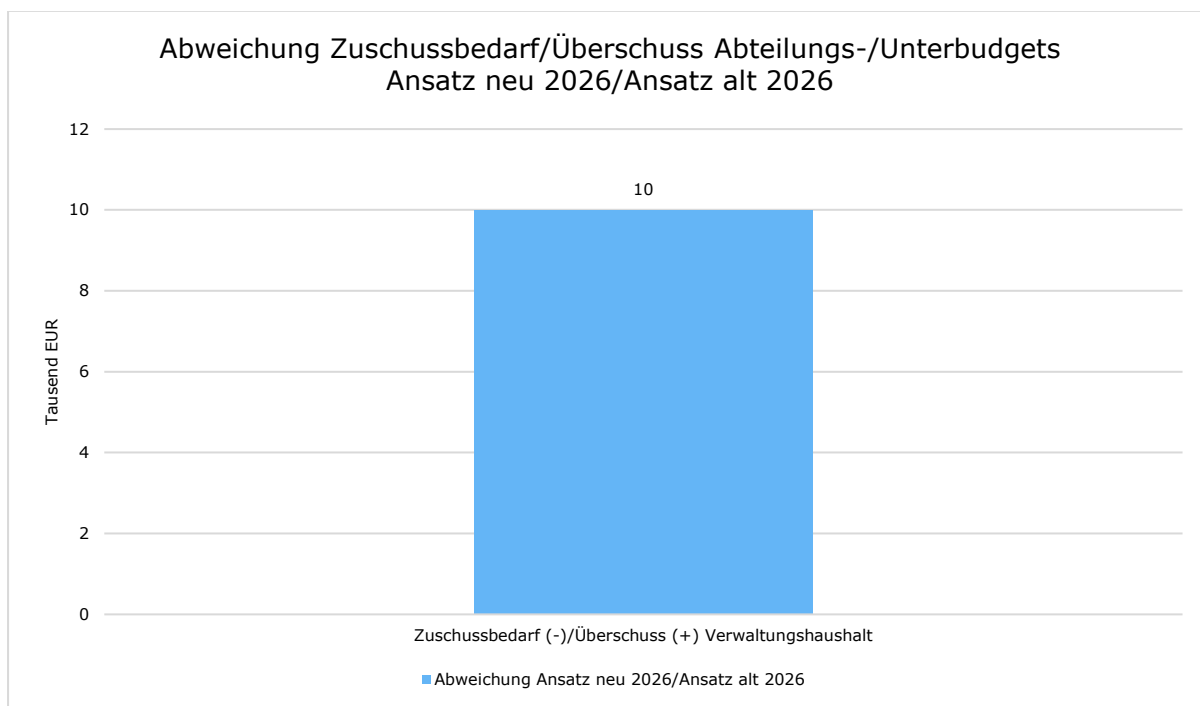


Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	149.500,00	159.500,00	-10.000,00 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	256.700,00	333.700,00	-77.000,00 ↘
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	-107.200,00	-174.200,00	67.000,00 ↗



175 - Kulturmanagement und Kulturförderung



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	87.500,00	--	87.500,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	578.300,00	500.300,00	78.000,00 ↗
Zuschussbedarf (-))/Überschuss (+)	-490.800,00	-500.300,00	9.500,00 ↗

2 Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Strategisches Ziel 2030: Kultur und Tourismus fördern:

Zu den Kernpunkten des strategischen Zieles „Kultur und Tourismus fördern“ gehören die Fortentwicklung und Umsetzung des Museumskonzeptes, das Schaffen, Fördern und Ausbauen des kulturellen Angebotes und die Erinnerungskultur.

Im Zuge der Museumsentwicklung wurde das Thema "Stadtgeschichte" im Zumsteinhaus inhaltlich erarbeitet, im neuen Kempten-Museum umgesetzt und wird in einem gesellschaftlich relevanten, lebendigen Konzept gepflegt.



Aus dringendem Bedarf der Sammlungen heraus wurde ein Depot-Konzept erarbeitet und befindet sich in der Umsetzung.

Seit 2017 ist der APC wieder in die wissenschaftliche Forschung eingebunden. In regelmäßigen Abschnitten werden große Bereiche des APC (Rundgang, Umgangshalle, Insula 1, Thermen) neu konzipiert und für die Besucher erschlossen.

Weitere Schritte der Fortentwicklung stehen in direktem Zusammenhang mit der bisher für 2028 geplanten Archäologischen Landesausstellung, die in Kempten und Augsburg durchgeführt werden soll. Dazu soll in Kempten u. a. ein Schutzbau für die Insula 1 gebaut werden.

In einem groß angelegten, partizipativen Prozess wurde ein Kulturentwicklungskonzept für Kempten erarbeitet. Durch Bürgerbeteiligungen, Workshops und dem Aufbau eines kulturellen Beirates wird versucht, Beteiligungsprozesse in die kulturelle Arbeit einfließen zu lassen. Durch die Neuerstellung von Förderrichtlinien soll die aktive Kulturförderung, insbesondere der Breitenkultur, verwaltungstechnisch optimiert und zugleich transparent gestaltet werden.

In den Maßnahmen des strategischen Ziels ist u. a. auch formuliert: „Das Sicherstellen der Barrierefreiheit und Inklusion durch kontinuierliche Überprüfung und gegebenenfalls Korrektur aller Handlungsfelder und Maßnahmen“.

Als neuestes Themenfeld des Kulturamtes ist die wissenschaftliche Aufarbeitung des Nationalsozialismus (u. a. durch ein Kooperationsprojekt mit dem IFZ München) und die Erinnerungskultur (u. a. mit der Kommission für Erinnerungskultur) benannt.

3 Erläuterung der wesentlichen Einnahmen- /Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

17 Kulturamt mit 170 Allgemeine Kulturverwaltung, 171 Museen, 172 Stadtbibliothek, 173 Stadtarchiv, 174 APC, Erasmuskapelle und Archäologie und 175 Kulturmanagement und Kulturförderung

170 Allgemeine Kulturverwaltung

- Umsetzung des Projektes § 2b UStG
- Ausarbeitung diverser Vertragsformen und Beauftragungen
- Betreuung des Haushaltswesens, insbesondere der Haushaltsplanung und des Haushaltsvollzuges
- Förderung der Sing- und Musikschule sowie der Volkshochschule Kempten

171 Museen

- Betrieb von Kempten-Museum
- Pflege und Attraktivierung der Dauerausstellungen
- Vorbereitung, Betreuung und Durchführung von Sonderausstellungen in den Museen
- Museumspädagogische Angebote und Begleitveranstaltungen zu den Ausstellungen



- Betreuung der Museumsdepots einschließlich restauratorischer Arbeiten und Inventarisierung
- Inhaltliche Betreuung des Marstalls mit dem Ziel der Sicherung des Gebäudes als Museums- und Ausstellungsstandort
- Ausrichtung der Kunstaussstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche
- Betreuung der Kunsthalle und des Themenbereichs Zeitgenössische Kunst

172 Stadtbibliothek

- Erhalt, Pflege und Ausleihe von physischen Medien, Print und Non-Print (CD, DVD, Spiele, TipToi, Tonies, Kekz, Bibliothek der Dinge)
- Erwerb neuer Medien
- Bereitstellung von digitalen Angeboten (eMedien, Streaming, Datenbanken, E-Learning)
- Stadtteilbücherei St. Mang
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Bibliothekseinführungen
- Kooperation mit Kindergärten und Schulen, fachliche Beratung von Bildungseinrichtungen
- Leseförderung und Vermittlung von Informationskompetenz
- Bereitstellung eines nichtkommerziellen Aufenthalts-, Lern- und Arbeitsortes

173 Stadtarchiv

- Archivierung von archivwürdigen analogen und digitalen Unterlagen der städtischen Ämter, Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften (einschl. Rechts- und Funktionsvorgängern)
- Archivierung von Dokumenten aus privater Hand (Nachlässe, Vereine etc.)
- Informationsdienste zur Stadtgeschichte
- Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation mit kulturellen Einrichtungen
- Geschäftsstelle für die städtische Erinnerungskultur (Begleitung Erforschung NS-Zeit, Zeitzeugeninterviews etc.)

174 APC, Erasmuskapelle und Archäologie

- Begleitung von denkmalrechtlich relevanten Bodeneingriffen im Stadtgebiet
- Erforschung der Römerstadt Cambodunum (feldarchäologische Untersuchungen, wissenschaftliche Aufarbeitung von Grabungen und Fundmaterial inkl. wiss. Publikation)
- Pflege und Magazinierung der ASKE (Archäologische Sammlung der Stadt Kempten)
- Betrieb, museale Fortentwicklung und museumspädagogische Vermittlung im Archäologischen Park Cambodunum
- Kulturelle Veranstaltungen: Römerfest, Vorträge zur Antike, APC Picknick-Konzerte
- Betrieb der musealen Einrichtung „Schauraum Erasmuskapelle“
- Vorbereitung der Archäologischen Landesausstellung 2028



175 Kulturmanagement und Kulturförderung

- Förderung/Fördermanagement Freie Szene (Projekte, Konzepte, Strukturen, Musik- und Heimatpflege) in der Stadt Kempten (Allgäu), organisatorisch oder/und finanziell
- Umsetzung/Implementierung des Kulturentwicklungskonzeptes, um kulturelles Angebot zu schaffen, zu fördern und die kulturelle Infrastruktur der Stadt Kempten (Allgäu) auszubauen
- Beratungstätigkeit
- Netzwerk- und Gremienarbeit
- Durchführen von Veranstaltungs- und Gesprächsreihen
- Eventmanagement (Veranstaltung kultureller Großveranstaltungen wie die Kunst-NachtKempten oder das Römerfest)
- Erarbeiten von Jahresrückblicken/Jahresplanungen
- Umsetzung und Management von drittmittelgeförderten Projekten zu Schwerpunktthemen (z. B. Digitalisierung, Erinnerungskultur, Bildungs- und Vermittlungsarbeit)
- Marketing
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Digitale Kulturvermittlung
- Digitalisierung

4 Größte Abweichungen innerhalb der einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026

170 - Allgemeine Kulturverwaltung

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.500	54.600	-53.100 ↘
3000.1720 - Zuweisungen für lfd. Zwecke v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	53.100	-53.100 ↘

171 - Museen

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	120.600	42.700	77.900 ↗
3211.1190 - Eintrittsgelder - steuerfrei 0% -	75.000	--	75.000 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	429.800	331.400	98.400 ↗
3211.6322 - Marstall - Ausstellung	55.000	--	55.000 ↗



172 - Stadtbücherei

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
-------------	-----------------	-----------------	------------

173 - Stadtarchiv

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
-------------	-----------------	-----------------	------------

174 - APC, Erasmuskapelle, Archäologie

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
Ausgaben Verwaltungshaushalt	256.700	333.700	-77.000 ↘
3653.6316 - Veranstaltungen - Römerfest	5.000	85.000	-80.000 ↘

175 - Kulturmanagement und Kulturförderung

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	87.500	--	87.500 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	578.300	500.300	78.000 ↗
3000.6318 - Kunstnacht	90.000	8.000	82.000 ↗

5 Erläuterungen und Besonderheiten

170 - Allgemeine Kulturverwaltung

Einnahmen:

3000.1720 - Zuweisungen für lfd. Zwecke v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden

Ansatz 2026: 0 (- 53.100 EUR)

Es handelt sich hierbei um eine Zuweisung von Interreg. Interreg ist weder eine Gemeinde, noch ein Gemeindeverband. Daher wird die Zuweisung inzwischen auf HHSt. 3000.1700 gebucht.



171 - Museen

Einnahmen:

HHSt. 3211.1190 Marstall – Eintrittsgelder

Ansatz 2026: 75.000 EUR (+75.000 EUR)

Einnahmen für die Sonderausstellung "Rom lebt", die im Jahr 2026 stattfinden wird.

HHSt. 3211.6322 Marstall - Ausstellungen

Ansatz 2026: 55.000 EUR (+55.000 EUR)

Ausgaben für die Ausstellung "Rom lebt".

174 APC, Archäologie und Erasmuskapelle

Ausgaben:

HHSt. 3653.6316 APC - Veranstaltungen (Römerfest)

Ansatz 2026: 5.000 EUR (-80.000 EUR)

Im kommenden Jahr findet nicht mehr - wie 2024 noch geplant - das Römerfest statt. Das Fest wurde auf 2027 verschoben. Der Ansatz wurde entsprechend auf einen geringen Betrag reduziert, der im Vorbereitungsjahr für erste Arbeiten und Beauftragungen gebraucht wird.

175 Kulturmanagement und Kulturförderung

Ausgaben:

HHSt. 3000.6318 Kunstnacht

Ansatz 2026: 90.000 EUR (+82.000 EUR)

Statt dem Römerfest findet im Jahr 2026 die Kunstnacht statt. Dementsprechend wurde der Ansatz erhöht.